

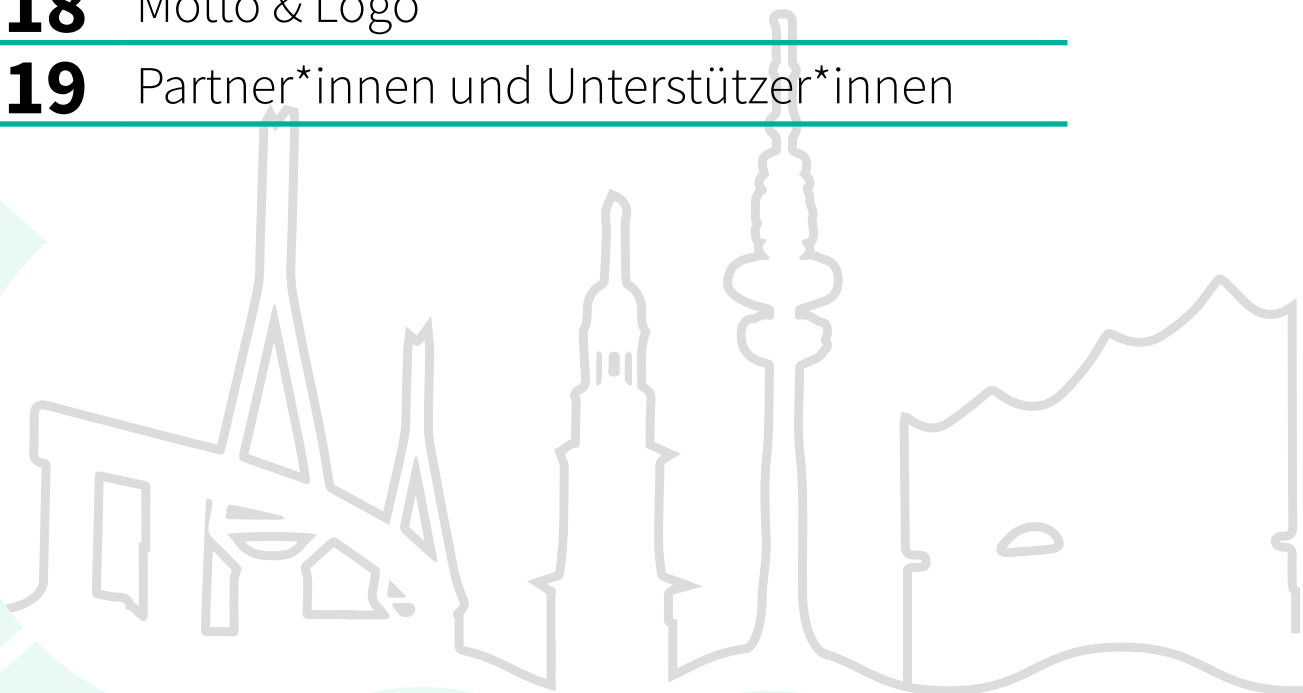


# Pressemappe

HAMBURG 2019 | 91. INTERNATIONAL SESSION  
EUROPEAN YOUTH PARLIAMENT

# Inhaltsverzeichnis

<b>3</b>	Kontakt
<b>4</b>	Veranstalter
<b>5</b>	Konzept & Oberthema
<b>7</b>	Schirmherrschaft
<b>8</b>	Projektmitarbeitende
<b>10</b>	Delegierte
<b>11</b>	Ausschussthemen
<b>14</b>	Programmelemente
<b>16</b>	Presseprogramm
<b>18</b>	Motto & Logo
<b>19</b>	Partner*innen und Unterstützer*innen



# Kontakt

## Presseanfragen

Sie möchten mehr zu der Sitzung in Hamburg erfahren? Sie möchten sich selbst ein Bild verschaffen und die Veranstaltung besuchen? Oder möchten Sie bei Gelegenheit auf uns zurückkommen und das Europäische Jugendparlament in Ihre Berichterstattung einbinden? Wenden Sie sich gerne an uns!




### Tim Kniepkamp

Pressesprecher Hamburg 2019

Vorstandsmitglied für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

 tim.kniepkamp@eyp.de

 +49 (0) 176 217 280 90

## Europäisches Jugendparlament in Deutschland e.V.



MACHWERK in der Alten Münze Am Krögel 2, 10179 Berlin



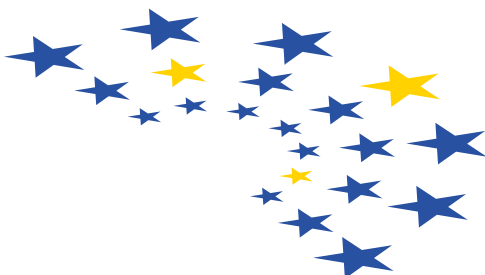
info@eyp.de



+49 (0) 30 72 62 195-26



+49 (0) 30 2 80 95-150



EUROPEAN **YOUTH** PARLIAMENT  
**DEUTSCHLAND** GERMANY

[www.eyp.de/de/hamburg](http://www.eyp.de/de/hamburg)



[www.facebook.com/eypde](https://www.facebook.com/eypde)



[www.twitter.com/eypde](https://www.twitter.com/eypde)



[www.instagram.com/eypde](https://www.instagram.com/eypde)



# Veranstalter

Die 91. Internationale Sitzung des European Youth Parliament in Hamburg ist eine Kooperationsveranstaltung des europaweiten Dachverbands, dem European Youth Parliament (EYP), und des Europäischen Jugendparlamentes in Deutschland e.V. als nationaler Partnerorganisation. Jährlich finden drei Sitzungen dieses Formates statt, die sich quer über den europäischen Kontinent verteilen. Der Ablauf der Veranstaltungen orientiert sich an einem bewährten Konzept. So sind die Sitzungen stets aufgeteilt in ein gruppendynamisches Kommunikationstraining (**Teambuilding**), die Ausschussarbeit (**Committee Work**) und die Parlamentarische Vollversammlung (**General Assembly**). Ein akademisches und kulturelles Rahmenprogramm ergänzt die Veranstaltungen.

## European Youth Parliament

Das EYP ist 1987 im französischen Fontainebleau mit dem Ziel gegründet worden, im Dialog Europa greifbar zu machen und jungen Menschen zu zeigen, dass ihre Stimme Gewicht hat. Der Dachverband setzt sich aus Vereinen und Organisationen in über 40 Ländern zusammen. Europaweit werden durch die Arbeit des EYP **jährlich über 34.000 Jugendliche erreicht**. Es handelt sich um ein Projekt von Jugendlichen, für Jugendliche: Ermöglicht durch das intensive Engagement junger Ehrenamtlicher in ganz Europa. So führen die Mitgliedsorganisationen des EYP mehr als **500 Veranstaltungen pro Jahr** durch – auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene. Es ist damit zu einer der größten Plattformen für politische Debatten, interkulturelle Begegnungen und den Austausch von Ideen unter jungen Europäer\*innen herangewachsen.

## Europäisches Jugendparlament in Deutschland e.V.

Das „Europäische Jugendparlament in Deutschland e.V.“ wurde am 13. Dezember 1990 gegründet. Der Verein hat seinen Sitz in Berlin und besteht aus etwa 420 Mitgliedern (Stand: August 2019), die von acht Vorstandsmitgliedern (vier Frauen und vier Männern) repräsentiert werden. Er wird ausschließlich von Schüler\*innen, Auszubildenden sowie Studierenden getragen, ist gemeinnützig sowie überparteilich. Die gesamte Vereinsarbeit erfolgt ehrenamtlich.

Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt, Partizipation und Verantwortung Jugendlicher für Europa zu fördern. Das EJP möchte junge Menschen zu einer aktiveren Auseinandersetzung mit aktuellen gesellschaftlichen und politischen Fragestellungen anregen, Politik und Demokratie in Europa erleb- und erfahrbar machen sowie letztlich zur Persönlichkeitsbildung der Jugendlichen beitragen.

# Konzept & Oberthema



330 Teilnehmende aus gut 40 Ländern Europas



Europa von Jugendlichen für Jugendliche



Oberthema Europäische Erinnerungskultur



30 Jahre Erfahrung in europapolitischer Bildungsarbeit



Europapolitik debattieren, Meinungen vertreten,  
Freundschaften schließen

## Konzept

Die Internationalen Sitzungen sind die Flagship Events des europaweiten Dachverbands. Jährlich organisiert das EYP in Zusammenarbeit mit jeweils einer nationalen Organisation des Netzwerks drei Internationale Sitzungen. Die Veranstaltungen führen für **zehn Tage 330 junge Menschen aus gut 40 Ländern Europas** zusammen – selten wird die geeinte Stimme der Jugend Europas greifbarer. Seit 1988 wurden 90 Internationale Sitzung in 29 Ländern und 70 verschiedenen Städten veranstaltet. Gut 20.000 junge Menschen konnten auf diese Weise lernen, über geografische und sprachliche Barrieren hinweg zusammenzuarbeiten.

Den Großteil der Teilnehmenden bilden die Delegierten, die von den nationalen Organisationen entsandt werden. Sie qualifizieren sich in ihrem Heimatland durch einen mehrstufigen, kompetitiven Auswahlprozess. In Deutschland fand die 29. Nationale Auswahlsitzung beispielsweise im Mai/Juni 2019 in Kiel statt. Die übrigen Teilnehmenden bestehen aus den Projektmitarbeitenden der drei Teams: Den Organisator\*innen, den Ausschussleitenden und den Sitzungsjournalist\*innen. Sie gestalten die Veranstaltung mit ihrer oft mehrjährigen Erfahrung im Netzwerk des EYP.

# Konzept & Oberthema

## Oberthema

Die 91. Internationale Sitzung des EYP in Hamburg hat sich drei Handlungsfelder zur Aufgabe gemacht: **Erinnerung, Reflexion und Reaktion**. Durch einen historischen Bezug der politischen Fragestellungen soll eine kritische Auseinandersetzung der Teilnehmer\*innen mit der europäischen Vergangenheit unterstützt werden. Nur durch kontroverse, wenngleich auch konstruktive Diskussionen können Lehren aus vergangenen Ereignissen gezogen und neue Handlungsstrategien für die Zukunft Europas entwickelt werden.

So jährt sich im Jahr 2019 der Fall des Eisernen Vorhangs in Europa zum 30. Mal. In Anbetracht der Stärkung rechtspopulistischer Parteien und vermehrt veröffentlichten Hassreden in verschiedenen Mitgliedstaaten der Europäischen Union stellt sich heute die Frage, auf welche Art demokratische Grundrechte- wie die Meinungsfreiheit und das Versammlungsrecht - nachhaltig geschützt werden können. Welche Verantwortung haben die Bürger\*innen Europas in diesen Zeiten, sich aktiv für die Demokratie zu engagieren? Und welche Möglichkeiten der politischen Teilhabe gibt es im alltäglichen Lebensraum und sind diese ausreichend? Neben dem Schutz von Grundrechten und der politischen Teilhabe lassen auch zahlreiche weitere Themen Reflektion und Lehren aus der Vergangenheit zu. So werden unter anderem auch die Wechselbeziehungen zwischen Handel und Entwicklungshilfe in Afrika oder der neue NATO-Standort zur Bündnisverteidigung im Ostseeraum zu den möglichen Themen der 91. Internationalen Sitzung gehören. Durch den Sitzungsstandort Hamburg sind viele dieser historischen Bezüge „zum Greifen nahe“.

Der Hamburger Hafen als globales Handelszentrum nimmt eine herausragende Stellung ein, doch auch zu Themen wie z.B. partizipativer Stadtgestaltung bietet Hamburg spannende Schauplätze. Ein akademisches und kulturelles Rahmenprogramm wird den Delegierten aus verschiedenen europäischen Ländern nicht nur die Stadt Hamburg, sondern auch einige dieser historischen Schauplätze näherbringen. Schließlich ist das Ziel der Internationalen Sitzung nicht nur eine Auseinandersetzung mit der Vergangenheit, sondern vor allem der Austausch mit anderen Europäer\*innen und die Entwicklung gemeinsamer Visionen für ein Europa in der Zukunft.



# Schirmherrschaft der IS Hamburg 2019

Die Veranstaltungen des EYP werden regelmäßig von bedeutenden Persönlichkeiten unterstützt. Auf diese Weise wertschätzen sie das ehrenamtliche Engagement und die europapolitische Partizipation junger Menschen. Die 91. Internationale Sitzung des European Youth Parliament steht unter der gemeinsamen Schirmherrschaft von **Dr. Peter Tschentscher**, Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg, und **Heiko Maas**, Bundesminister des Auswärtigen.

## Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg Dr. Peter Tschentscher

Der Humanmediziner und Molekularbiologe bekleidet seit Anfang 2018 das Amt des Ersten Bürgermeisters der Freien und Hansestadt Hamburg. Im Februar 2008 zog er in die Hamburger Bürgerschaft ein und war dort stellvertretender SPD-Fraktionsvorsitzender, Mitglied im Haushaltsausschuss und finanzpolitischer Sprecher seiner Fraktion. 2011 erfolgte die Ernennung zum Senator und Präses der Finanzbehörde Hamburg. Er beschreibt das European Youth Parliament, wie folgt:



“ Im gegenseitigen Austausch können sie neue Perspektiven kennenlernen, eigene Standpunkte entwickeln und Erfahrungen im Ausgleich unterschiedlicher Interessen machen. Diese praktische Auseinandersetzung mit der europäischen Idee fördert das Interesse und das politische Engagement für ein gemeinsames Europa. [...] Ich wünsche ihnen spannende Begegnungen, viel Freude bei der Entwicklung neuer Perspektiven für Europa und eine schöne Zeit in Hamburg. “



## Bundesminister des Auswärtigen Heiko Maas

Heiko Maas ist ein deutscher Jurist und Politiker. Seit Anfang 2018 ist er der Bundesminister des Auswärtigen. Zuvor war Heiko Maas von 2013 bis 2018 Bundesminister der Justiz und für Verbraucherschutz und bekleidete verschiedene ministerielle Ämter im Saarland. Bereits seit 2001 gehört Heiko Maas dem Bundesparteivorstand der SPD an. Er sagt über das European Youth Parliament:

“ “Nur mit dem Einsatz der Jugend können wir die Aufgaben von morgen angehen: Ihr seid die Zukunft eines starken und souveränen Europas!” “

# Projektmitarbeitende

Bei den Sitzungen des Europäischen Jugendparlamentes handelt es sich um Peer-to-Peer Veranstaltungen. Gut 70 junge Menschen aus ganz Europa wirken daran mit, die Parlamentssimulation in Hamburg zu realisieren.

Sie untergliedern sich in drei Arbeitsgruppen: **Organisationsteam**, **Moderationsteam** und **Medienteam**.

## Organisationsteam



Das Organisationsteam umfasst 27 Projektmitarbeiter\*innen zwischen 18 und 28 Jahren. Über den Zeitraum von gut einem Jahr bekommen die Jugendlichen so einen tiefen Einblick in Projektorganisation und übernehmen Verantwortung für eine Veranstaltung mit mehr als 300 Teilnehmenden. Sie bringen ihre eigenen Ideen ein und lernen im Team zu arbeiten. Sie sind verschiedenen Ressorts, wie Fundraising, Abend- und Kulturprogramm, etc., zugeordnet.

Die Leitung des Organisationsteams übernehmen Kira Lange (24 Jahre, Studentin der frühkindlichen Bildung in Kiel) und Pascale Chehadeh (23 Jahre, Studentin der Humanmedizin in Breslau).



KIRA LANGE



PASCALE CHEHADEH



# Projektmitarbeitende

## Moderationsteam



Die 15 Moderator\*innen begleiten die Delegierten während der gesamten Parlamentssimulation. Sie führen in den Ausschüssen zunächst ein gruppendynamisches Kommunikationstraining durch, moderieren anschließend während der Ausschussarbeit die Diskussion und unterstützen die Delegierten bei der Erarbeitung einer anspruchsvollen Resolution. Zu guter Letzt betreuen sie die Debatte im Plenum.

Die Leitung übernimmt der Sitzungspräsident Andrea Stagni Morisi (IT) gemeinsam mit seinen Vizepräsident\*innen Laura Teixeira (PT), Rebecca Smith (FR) und Waltter Roslin (FI).

## Medienteam



Das Medienteam bestehend aus 15 Journalist\*innen und einer vierköpfigen Redaktionsleitung dokumentiert die Veranstaltung. Sie schaffen so unvergessliche Erinnerungen und unterstützen mit Ihrer Arbeit die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Den Delegierten bereiten sie die Ausschussthemen multimedial auf und schaffen auf diese Weise einen neuen Zugang zu den anspruchsvollen Themen.

# Delegierte

Die 220 Delegierten repräsentieren mit ihren knapp 40 Herkunftsländern den gesamten Kontinent Europas. Sie sind zwischen 15 und 20 Jahren alt und hoch motiviert, ihre Lösungen für die drängenden, politischen Herausforderungen der Zeit zu erarbeiten. Hinter ihnen liegt ein mehrstufiger Auswahlprozess, der jeweils von der nationalen Partnerorganisation des European Youth Parliament durchgeführt wird: Die Vertreter\*innen Deutschlands haben sich schriftlich beworben, an einer der drei Regionalen Auswahl Sitzungen in Tecklenburg, Leipzig und Eichstätt teilgenommen und sich während der Nationalen Auswahl Sitzung bewährt.

## Die Delegation Deutschlands:

- Yeseo Cho, aus München (17)
- Anton von Köllichen, aus München (17)
- Friederike Schmid, aus Weimar (18)
- Johannes Schäfer, aus München (17)
- Philipp Krömer, aus Traunstein (20)
- Greta Buhmann, aus Hamburg (17)
- Theresa von Auer, aus Trier, (17)
- Fritz Fehlert, aus Tecklenburg (17)

# Ausschussthemen

## **AFCO - Ausschuss für Konstitutionelle Fragen**

### ***Vom Luxemburg-Kompromiss zum Brexit: Die Krise der institutionellen Architektur der EU.***

Im Lichte der Debatten über das bemerkbare demokratische Defizit der Institutionen der EU, den Spitzenkandidaten-Prozess und das Europa der vielen Geschwindigkeiten mit unterschiedlichen Niveaus der Integration zwischen den Mitgliedstaaten, wie kann die EU ihren institutionellen Rahmen reformieren während sie die Interessen der Mitgliedstaaten schützt und demokratische Teilhabe stärkt?

---

## **CULT - Ausschuss für Kultur und Bildung**

### ***In Richtung einer neuen Erinnerungskultur: Sich den Schatten unserer Vergangenheit stellen.***

Mehrere europäische Staaten fördern positive Aspekte ihre Geschichte ohne ihre kritischsten Vermächtnisse anzuerkennen. Da diese Auslöschung der Vergangenheit einen bedeutsamen Einfluss auf die Gesellschaft insgesamt hat, wie kann sich der Kultur- und Bildungssektor anpassen, um diesen Trend umzukehren? Welche konkrete Schritte können auf europäischer und nationaler Ebene gewählt werden, um die öffentliche Anerkennung derjenige zu stärken, die unter Unterdrückung, Kolonisation und Kriminalität gegen die Menschlichkeit gelitten haben?

---

## **DEVE - Ausschuss für Entwicklung**

### ***Von post-kolonialen Methoden zu strategischer Partnerschaft: Ein Marshall-Plan für Afrika?***

Da Afrika die Heimat der weltweit am schnellsten wachsenden Ökonomien und größten Bevölkerungswachstumsraten ist, wird es ein zunehmend bedeutsamer Faktor in einer sich stets wandelnden, globalen geopolitischen Landschaft. Welche Rolle sollten die EU Entwicklungspolitik und die internationalen Hilfsprogramme der Regierungen in der Gestaltung der zukünftigen euro-afrikanische Beziehung in Anbetracht des steigenden Migrationsdrucks aus Afrika, den anhaltenden Bedenken zur Immigration innerhalb Europas und der zunehmenden Präsenz Chinas spielen?

---

## **ECON - Ausschuss für Wirtschaft und Währung**

### ***Steuerhinterziehung und Steuerflucht: Das ungelöste Problem von Europas Finanzpolitik.***

Die Panama Papers und die Luxleaks Skandale haben ein großes Netzwerk von Individuen und Unternehmen aufgedeckt, das Schlupflöcher in der Regulierung der Finanzmärkte nutzt, um ihre Steuerbeträge zu senken und ihr Kapital offshore abzusichern. Welche Schritte sollten unternommen werden, um eine fairere und effektivere Besteuerung sicherzustellen und zugleich die Vielfalt politischer Standpunkte nationaler Regierung zu respektieren, während Steuerhinterziehung und -flucht die europäischen Staaten jährlich Milliarden kosten?

---

## **EMPL - Ausschuss für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten**

### ***Die 4. Industrielle Revolution: Verhängnis- oder Wachstumsszenario?***

Während die anhaltende Automatisierung und digitale Transformation viele Vorteile bringen, werden sie die Transformation von schätzungsweise bis 45% der europäischen Arbeitsplätze in den zukünftigen Jahrzehnten auslösen. Welche Maßnahmen sollten unternommen werden, um sicherzustellen, dass gegenwärtige und zukünftige Arbeitnehmer die Kenntnisse erlangen und bewahren, um relevant in einer rasant wandelnden Ökonomie zu bleiben? Wie sollten Arbeitsbedingungen bestenfalls auf dieses Szenario hin angepasst werden?

## **ENVI I - Ausschuss für Umweltfragen, öffentliche Gesundheit und Lebensmittelsicherheit I**

### ***Klimawandel und grafisches Wachstum in den am wenigsten entwickelten Ländern: Eine explosive Kombination?***

Klimawandel hat bereits erkennbare Effekte auf die Umwelt und sein Einfluss ist besonders schädlich für die wirtschaftlich am wenigsten entwickelten Länder deren Bevölkerung hochgerechnet bedeutsam wächst. Welche Maßnahmen sollten in Anbetracht von Europas historischem Beitrag zur Klimaerwärmung unternommen werden, um Klimagerechtigkeit sicherzustellen und die Lebensbedingungen in den am wenigsten entwickelten Ländern sicherzustellen?

---

## **ENVI II - Ausschuss für Umweltfragen, öffentliche Gesundheit und Lebensmittelsicherheit II**

### ***Gesund durch Gestaltung: Eine neue Grenze der Medizin.***

Während die ersten Versuche an Menschen unter Anwendung von CRISPR für Krebspatienten anlaufen erhebt sich ein wachsender Zweifel bezüglich der Zukunft von Genmodifikation als effektive Behandlungsmethode und Preventionswerkzeug. Wie kann die Integrität der Patienten sichergestellt werden und zugleich das Potential der Präzisionsmedizin ausgeschöpft werden?

---

## **IMCO - Ausschuss für Binnenmarkt und Verbraucherschutz**

### ***Online-Dienstleister und Nutzerdaten: Werden Konsumenten zu einem Produkt?***

Die Sammlung von Nutzerdaten im Austausch für Online-Dienste wurde ein regulärer Bestandteil vieler Geschäftsmodelle. Während spezifische Maßnahmen auf EU-Ebene verabschiedet worden sind, um persönliche Daten zu schützen (z.B. DSGVO), bleibt die Praxis der Massendatenspeicherung unverändert. Welche weiteren Schritte sollten unternommen werden, um die Rechte der Nutzer auf ihre Daten zu schützen und zugleich den finanziellen Einfluss auf Firmen und Akteure zu minimieren?

---

## **INTA - Ausschuss für Internationalen Handel**

### ***Die neue Seidenstraße: Ein Pfad hin zu Entwicklung oder einer geopolitischen Bedrohung?***

Obwohl Chinas Belt and Road Initiative anstrebt, asiatische, afrikanische und europäische Ökonomien zu verbinden und zu integrieren, nahmen Kritiker den Schritt als einen Weg war, um die Hegemonie Chinas zu stärken und die Balance der Kräfte unwiderruflich zu verschieben. Wie kann Europa die Vorteile der Initiative aufgreifen, ohne seine strategischen Interesse, ökologische Nachhaltigkeit und Arbeitnehmerrechte zu opfern?

---

## **ITRE - Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie**

### ***Technologische Innovation im Energiesektor: Wandeln hin zu einem nachhaltigen Europa.***

Während der Wandel innerhalb von Europas Energiesystem von konventioneller zu erneuerbarer Energie mutmaßlich Jahrzehnte dauert, sind Investitionen in Forschung und Entwicklung ein Schlüssel, um den Prozess zu fördern und auszubauen. Welche Schritte sollten unternommen werden, um Innovation zu begünstigen und die besten Voraussetzungen für den Eintritt des Wandel zu schaffen?

## **JURI - Ausschuss für Recht**

### ***Der Aufstieg von Big Data und die Gefahr eines Überwachungsstaates: Balancieren zwischen Sicherheit und Privatsphäre.***

Obwohl Big Data für die Entwicklung von Wissen und wissenschaftlichem Fortschritt genutzt wird, gibt es in der Geschichte viele Beispiele von Missbrauch im öffentlichen Sektor. Angenommen dass mögliche Verletzungen der Privatsphäre durch Regierungsbehörden im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung einfacher werden, wie kann die EU die verantwortungsvolle Nutzung von Big Data innerhalb der Mitgliedstaaten sicherstellen?

---

## **LIBE I - Ausschuss für Bürgerliche Freiheiten, Justiz und Inneres I**

### ***Der Aufstieg illiberaler Demokratien: Bürgerrechte in einer Zeit der Krise des westlichen Modells verteidigen.***

Innerhalb des letzten Jahrzehnts haben manche populistische Regierungen die demokratische Ordnung unterkariert, indem sie die Gewaltenteilung unterhöhlen, das Justizsystem neutralisieren und sich aktiv auf Propaganda einlassen. Welche Schritte sollten unternommen werden, um die Bürgerrechte zu schützen und somit den fundamentalen Werten des Europarates zu entsprechen?

---

## **LIBE II - Ausschuss für Bürgerliche Freiheiten, Justiz und Inneres II**

### ***Asylsuchende und Aufnahmestandards: Menschenrechte in einem zunehmend ablehnenden Kontinent sicherstellen.***

Trotz der europäischen Gesetzgebung betreffend des Rechtes von Asylsuchenden auf Gesundheitsfürsorge ist ihr Zugang in Realität verhindert durch praktische Hürden wie Sprachbarrieren und unsachgemäße Empfangseinrichtungen. Welche Maßnahmen sollten die Mitgliedstaaten ergreifen, um die physischen und mentalen Bedürfnisse der Gesundheitsfürsorge von Asylsuchenden nach ihrer Ankunft in der EU sicherzustellen?

---

## **REGI - Ausschuss für Regionale Entwicklung**

### ***Die Narben der Deindustrialisierung auf Europas Landkarte: Vormalige Industriegebiete zu neuem Leben erwecken.***

Wie können die sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Herausforderungen der Deindustrialisierung mit Blick auf die neue Industriestrategie der Europäischen Kommission, die darauf abzielt, europäische Industrien zu befähigen, in Europa adressiert werden? Welche Maßnahmen sollten die EU und lokale Behörden ergreifen, um die nachhaltige Entwicklung vormaliger Industrieflächen zu sichern?

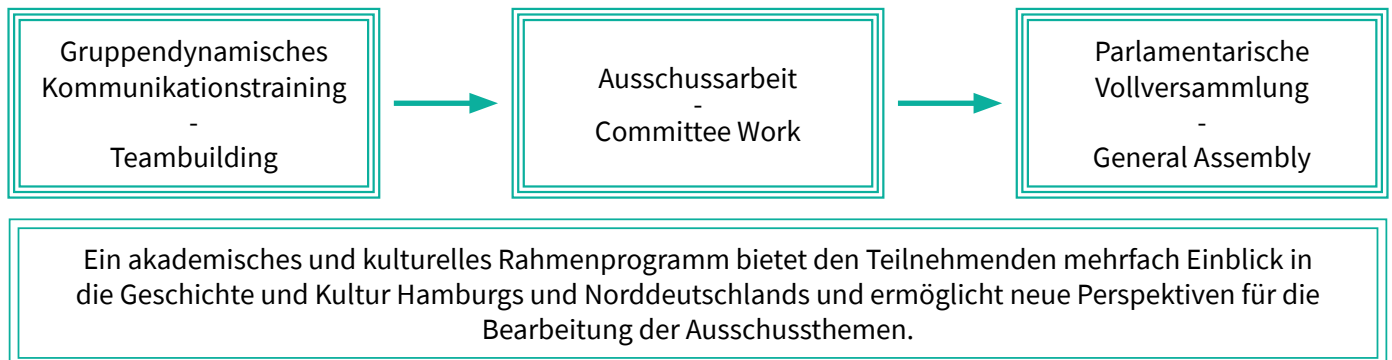
---

## **SEDE - Ausschuss für Sicherheit und Verteidigung**

### ***Vom Plevan Plan zur Globalen EU Strategie 2016: Eine neue Rolle für die Europäische Verteidigung.***

In Anbetracht der sich verändernden Natur fremden Bedrohungen nahe an den Außengrenzen Europas ebenso wie gewaltsame Konflikte weltweit sind neue Formen der Verteidigungskooperation erforderlich. Welche Rolle sollten die Streitkräfte der Mitgliedstaaten spielen? Welches Ausmaß sollte die militärische Kooperation auf EU-Ebene in der Zukunft annehmen?

# Programmelemente



## Dreigliedriger Veranstaltungsaufbau

Die Veranstaltungen des EYP folgen einem langjährig erprobten Aufbau aus Teambuilding, Ausschussarbeit und Parlamentarischer Vollversammlung. Diese Elemente garantieren umfassende Einblicke in die parlamentarische Arbeitsweise und werden zugleich den zwischenmenschlichen Anforderungen junger Menschen gerecht.

Das **zweitägige Teambuilding** schafft gegenseitiges Vertrauen und gemeinsame Motivation. Durch grundlegende Kennlernspiele und problemlösungsorientierte Aufgaben erkennen die Delegierten ihre Stärken und Schwächen und lernen, als geschlossenes Team zu agieren. So entwickeln sie die wichtigsten Voraussetzungen für die weitere Zusammenarbeit.

Die **dreitägige Ausschussarbeit** dient der inhaltlichen Auseinandersetzung. In ihren Ausschüssen widmen sich die jungen Delegierten intensiv einer vorgegebenen Problemstellung, die auf das Oberthema der Sitzung abgestimmt ist. Ihre Ergebnisse tragen sie dann in einer Resolution zusammen, die auf Englisch verfasst wird. Diese analysiert in ihrem ersten Teil die gegenwärtige Situation und stellt im zweiten Teil Lösungsansätze vor, die die Vision junger Menschen widerspiegelt.

Die **zweitägige Parlamentarische Vollversammlung** stellt den Höhepunkt und Abschluss der Sitzung dar. Während der Plenarsitzung tagen die 220 Delegierten aller Ausschüsse. In Übereinstimmung mit parlamentarischen Standards wird jede Resolution vorgestellt und verteidigt, sodann im Plenum debattiert und letztlich zur Abstimmung gebracht. Die Delegierten haben die Möglichkeit, für ihre Überzeugungen einzustehen und ihre rhetorischen Fähigkeiten zu verbessern. Die Resolutionen werden nach der Sitzung an die Schirmherren und Gäste überreicht.

# Programmelemente

## Rahmenprogramm

Neben den politischen Diskussionen bilden auch das Kennenlernen und der Austausch mit jungen Menschen aus ganz Europa einen Schwerpunkt der Veranstaltung. Hierzu bedient sich die Veranstaltung nicht nur akademischer Elemente. Vielmehr ist die inhaltliche Arbeit in ein umfassendes Abend- und Kulturprogramm eingebettet. Auf diese Weise lernen sich die Delegierten nicht nur auf einer professionellen, sondern auch persönlichen Ebene kennen.

Der **Europäische Buffetabend** bringt die Delegierten auf kulinarische Weise an einen Tisch. Jede Delegation bereitet Speisen aus ihrem Heimatland vor und dekoriert den Tisch mit landestypischen Andenken. Die Delegierten haben die Möglichkeit, ihr kulturelles Vermächtnis zu präsentieren und sich über die Geschichte der Länder Europas zu informieren.

Das **Europäische Konzert** schafft eine Plattform für die Teilnehmenden, ihre Talente abseits der politischen Bühne zu präsentieren. Die Beiträge reichen von musikalischen Soloauftritten über kleine Bands bis hin zu akrobatischen Vorführungen.

Im Rahmen des **Themennachmittags** setzen sich die Delegierten näher mit dem Sitzungsthema "Remember.Reflect.React" auseinander. Es werden Podiumsdiskussionen und Gespräche mit Zeitzeug\*innen des Falles des Eisernen Vorhangs geführt. Darüber hinaus werden die Sitzungsjournalist\*innen historische Themen in einem interaktiven Programm aufbereiten.

Das **Expertenformat** schafft eine Schnittstelle zwischen den Delegierten und Fachleuten aus verschiedenen wissenschaftlichen, wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Bereichen. Sie beraten die Delegierten im Hinblick auf die Problemstellung des jeweiligen Ausschusses, indem sie die Relevanz des Themas beleuchten und unmittelbare Einblicke in ihre Arbeit geben.

Zu guter Letzt steht den Delegierten ein breit gefächertes **Kulturprogramm** offen. So haben sie die Möglichkeit, ihre Talente während eines gemeinsamen Konzertes unter Beweis zu stellen. Um den Veranstaltungsort gebührend einzubeziehen und den Delegierten die Stadt Hamburg näher zu bringen, finden am 26.09.19 verschiedene Aktivitäten über das Stadtgebiet verteilt statt. Zur Auswahl stehen unter anderem eine Bootstour rund um die Elbphilharmonie, das Miniaturwunderland und eine Fahrradtour quer durch den Stadtstaat.

# Presseprogramm

## Samstag, 21. September 2019

19:30 bis 21:00 Uhr

**Kulinarischer Abend** mit Speisen/Getränken des gesamten europäischen Kontinents vorbereitet von den Delegierten.

**Ort:** Stadteilschule Hamburg-Mitte (Griesstraße 101, 20535 Hamburg)

**Währenddessen:** Gelegenheit zu Impressionen der Europäischen Verständigung und Einzelinterview mit Delegierten

## Dienstag, 24. September 2019

09:30 bis 16:30 Uhr

**Ausschussarbeit** des Europäischen Jugendparlamentes (siehe Übersicht S. 11 ff.) samt Expertenanhörung

**Ort:** [nach Ausschüssen aufgeteilt!]:  
Bucerius Law School (Jungiusstraße 6, 20355 Hamburg),

Kühne Logistics University (Großer Grasbrook 17, 20457 Hamburg),

Technische Universität Hamburg (Am Schwarzenberg-Campus 1, 21073 Hamburg)

**Währenddessen** Gelegenheit zu Bildern, Filmen und/oder Interviews über die Ausschussarbeit der Delegierten

## Montag, 23. September 2019

09:00 bis 11:00 Uhr

**Feierliche Eröffnungszeremonie** der 91. Internationalen Sitzung des European Youth Parliament mit anschließender Podiumsdiskussion

**Ort:** Hauptkirche St. Katharinen (Katharinenkirchhof 1, 20457 Hamburg)

**Währenddessen:** Gelegenheit für Auftaktbilder der Parlamentarischen Arbeit

**Im Anschluss:** Gelegenheit für Einzelinterviews mit den Delegierten

11:30 bis 18:30 Uhr

**Ausschussarbeit** des Europäischen Jugendparlamentes (siehe Übersicht S. 11 ff.)

**Ort:** [nach Ausschüssen aufgeteilt!]:  
Bucerius Law School (Jungiusstraße 6, 20355 Hamburg),

Kühne Logistics University (Großer Grasbrook 17, 20457 Hamburg),

Technische Universität Hamburg (Am Schwarzenberg-Campus 1, 21073 Hamburg)

**Währenddessen** Gelegenheit zu Bildern, Filmen und/oder Interviews über die Ausschussarbeit der Delegierten



# Presseprogramm

## Freitag, 27. September 2019

10:00 bis 11:00 Uhr

**Feierliche Eröffnungszeremonie** der Parlamentarischen Vollversammlung  
**Ort:** Mozartsäle (Moorweidenstraße 36, 20146 Hamburg)

11:00 bis 13:45 Uhr

**Parlamentarische Vollversammlung** mit **Debatten** und Abstimmung der einzelnen **Resolutionen**.  
**Ort:** Mozartsäle (Moorweidenstraße 36, 20146 Hamburg)  
**Währenddessen** Gelegenheit zu Bildern und Filmen.  
**Anschließend** Gelegenheit zu Interviews mit Delegierten.

11:30 bis 12:15 Uhr

**Pressekonferenz** mit Delegierten verschiedener Ausschüsse und Journalist\*innen  
**Ort:** Mozartsäle (Moorweidenstraße 36, 20146 Hamburg)  
**Währenddessen** Gelegenheit zu Bildern, Filmen und Einzelinterviews

14:45 bis 18:30 Uhr

**Parlamentarische Vollversammlung** mit **Debatten** und **Abstimmung** der einzelnen **Resolutionen**.  
**Ort:** Mozartsäle (Moorweidenstraße 36, 20146 Hamburg)  
**Währenddessen** Gelegenheit zu Bildern und Filmen.  
**Anschließend** Gelegenheit zu Interviews mit Delegierten.

## Mittwoch, 25. September 2019

9:30 bis 18:30 Uhr

**Ausschussarbeit** des Europäischen Jugendparlamentes (siehe Übersicht S. 11 ff.)  
**Ort:** [nach Ausschüssen aufgeteilt!]:  
Bucerius Law School (Jungiusstraße 6, 20355 Hamburg), Kühne Logistics University (Großer Grasbrook 17, 20457 Hamburg), Technische Universität Hamburg (Am Schwarzenberg-Campus 1, 21073 Hamburg)  
**Währenddessen** Gelegenheit zu Bildern, Filmen und/oder Interviews über die Ausschussarbeit der Delegierten

## Samstag, 28. September 2019

9:00 bis 12:45 Uhr

**Parlamentarische Vollversammlung** mit **Debatten** und **Abstimmung** der einzelnen **Resolutionen**.  
**Ort:** Mozartsäle (Moorweidenstraße 36, 20146 Hamburg)  
**Währenddessen** Gelegenheit zu Bildern und Filmen  
**Anschließend** Gelegenheit zu Interviews mit Delegierten.

13:30 bis 17:00 Uhr

**Parlamentarische Vollversammlung** mit **Debatten** und **Abstimmung** der einzelnen **Resolutionen**.  
**Ort:** Mozartsäle (Moorweidenstraße 36, 20146 Hamburg)  
**Währenddessen** Gelegenheit zu Bildern und Filmen.  
**Anschließend** Gelegenheit zu Interviews mit Delegierten.

# Motto & Logo

Das Motto der Sitzung “Remember.Reflect.React” findet sich in der akademischen Arbeit der einzelnen Ausschüsse wieder. Es besteht aus drei unterschiedlichen, letztlich verbundenen Aspekten:

**Remember** - In Ergänzung zu den drei Jubiläen der deutschen Verfassungen von 1849, 1919 und 1949 spielt das 30. Jubiläum der Fall des Eisernen Vorhangs eine bedeutsame Rolle. Das Ende des Kalten Kriegs hat revolutionäre Veränderungen unserer Gesellschaft provoziert, nicht nur in Deutschland, sondern überall in Europa.

**Reflect** - Aktuelle Veränderungen stellen Europa und den sozialen Zusammenhalt stets auf die Probe: Nicht erst seit der Frage um die Flüchtlingspolitik hat es Aktualität gewonnen, dass rechte Parteien auf dem Vormarsch sind und es bestehen viele weitere Gründe über die Vergangenheit und die Bedeutung für die heutige Gesellschaft zu reflektieren.

**React** - Wir wollen es nicht nur bei der Erinnerung und Reflektion belassen. Wir wollen unseren Worten und Gedanken Taten folgen lassen, gemeinsam Lösungsansätze entwickeln, wie Europa den Herausforderungen gegenübertritt, und gemeinsam stärker werden. Alle Ausschussthemen wurden vor diesem Hintergrund entwickelt. Jedes Ausschussthema adressiert eine aktuelle Herausforderung der europäischen Politik und ist zugleich beeinflusst von Bezügen zu historischen Ereignissen. So stellt sich die übergreifende Frage, ob und wie wir von der Vergangenheit lernen wollen.

Die 91. Internationale Sitzung des European Youth Parliament bedient sich in dem Logo verschiedener Elemente des Sitzungsortes. Im Einzelnen:



# Partner\*innen und Unterstützer\*innen

Die 91. Internationale Sitzung des Europäischen Jugendparlamentes in Hamburg dankt für die vielschichtigen Unterstützung den nachfolgenden Partner\*innen:

 Reinhard Frank-Stiftung

triede springer stiftung



**INOGY** FÜR ENERGIE  
UND GESELLSCHAFT  
**STIFTUNG**



**STIFTUNG  
MERCATOR**



**BMW  
GROUP**



in Partners

Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union



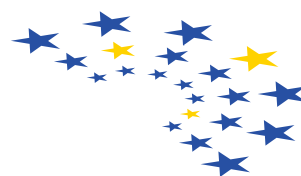
Gefördert mit Mitteln der Bundesstiftung zur  
Aufarbeitung der SED-Diktatur

**BUNDESSTIFTUNG  
AUFARBEITUNG**



iators

**chwarzkopf**   
**Stiftung**  
JUNGES EUROPA 



EUROPEAN **YOUTH** PARLIAMENT



EUROPEAN **YOUTH** PARLIAMENT  
**DEUTSCHLAND GERMANY**

Schwarzkopf Foundation is the international umbrella organisation of the European Youth Parliament (EYP). EYP Germany is a National Committee in the EYP network.



# **HAMBURG 2019**

91<sup>ST</sup> INTERNATIONAL SESSION  
EUROPEAN YOUTH PARLIAMENT